

Bürger für Hohenlockstedt

- Fraktion in der Gemeindevertretung -



22. Mai 2018

An den Vorsitzenden des
Bau- und Umweltausschusses
Herrn Lothar Schlutz

Bau- und Umweltausschuss hier: Sitzung im Juni 2018

Sehr geehrter Herr Schlutz,

im Namen der **BfH**-Fraktion bitte ich, eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses in der Sitzungswoche im Juni 2018 anzusetzen und folgende Punkte auf die Tagesordnung zu setzen:

Sachstandbericht zur Trinkwasserversorgung

Auch nach der Aufhebung des Abkochgebots ist die Trinkwasserversorgung Gegenstand vieler Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Ein aktueller Sachstandbericht sollte insbesondere folgende Fragen beantworten:

1. Wie ist die Kontamination des Trinkwassers im April 2018 entstanden?
2. Wie lange muss das Trinkwasser voraussichtlich noch gechlort werden?
3. Ist die Trink- und Löschwasserversorgung der Gemeinde Hohenlockstedt mit nur einem Brunnen gewährleistet?
4. Wie ist der derzeitige Planungsstand hinsichtlich des Neubaus eines Trinkwasserbrunnens?
5. Wie ist der derzeitige Stand hinsichtlich der Notwendigkeit des Neubaus eines weiteren Trinkwasserbrunnens?

Ausbau Glasfasernetz; hier: Zustand der Straßen und Wege

Zum Ausbau des Glasfasernetzes wurden in allen Bereichen von Hohenlockstedt zur Verlegung der Leerrohre Gräben ausgehoben und wieder verfüllt. Dies betrifft neben den gemeindlichen Straßen und Wegen auch Privatstraßen- und -wege.

Das Bauamt der Amtsverwaltung wurde durch einen Anwohner darüber in Kenntnis gesetzt, dass bei der Verfüllung des Grabens in einer Privatstraße die ursprüngliche Schichtung des Straßenaufbaus nicht wieder ordnungsgemäß hergestellt worden ist. Dieser Mangel ist offenbar anerkannt und mittlerweile auch behoben worden. Es stellt sich allerdings die Frage, ob solche Mängel auch bei gemeindlichen Straßen und Wegen (z.B. im Neubaugebiet Alexanderkoppel) vorliegen.

Hierzu sollten insbesondere folgende Fragen beantwortet werden:

1. Wurden bisher Mängel bei der Wiederherstellung der Straßenoberflächen festgestellt bzw. gibt es eine Mängelliste? Gab es bereits eine Mängelbegehung? Wurden diesbezüglich bereits Maßnahmen ergriffen?
2. Liegen der Amtsverwaltung Beschwerden von Anliegern über den Zustand der gemeindlichen Straßen und Wege aufgrund des Ausbaus des Glasfasernetzes vor? Wurden diese Beschwerden an den Bauherrn oder das bauausführende Unternehmen weitergeleitet? Wurde auf diese Beschwerden reagiert bzw. entsprechende Nacharbeiten durchgeführt?
3. Hat eine Überprüfung des ordnungsgemäßen Bodenaufbaus (ZTV SoB-StB) stattgefunden und gab es hierbei Beanstandungen?
4. Werden beschädigte Pflastersteine bzw. Klinkersteine noch ausgetauscht?
5. Wann wird eine Abnahme der Arbeiten erfolgen?
6. Wird ein Lastplattendruckversuch zur Bestimmung der Druckfestigkeit bzw. der Tragfähigkeit des Straßenaufbaus durchgeführt? Wird ein Mitarbeiter des Bauamtes bei dieser Überprüfung anwesend sein?
7. Ist der Bauherr oder das bauausführende Unternehmen Träger der Gewährleistung?

Mit freundlichen Grüßen,

Carsten Fürst

Vorsitzender der **BfH**-Fraktion